

Termin

Beginn: 02. Mai 2018
Ende: 14. Dezember 2018

Montag bis Freitag von 8:30 - 13:15 Uhr
(Zusätzlich maximal zwei Samstage im Monat)

Schulungsort

Werftstraße 208
24143 Kiel
2. Stock

Anfahrt

Vom Kieler Hauptbahnhof

- in 10 Minuten zu Fuß erreichbar
- Buslinien 11/22/31/34/60S/100- 102/200/201/210
(Bushaltestelle KVG Betriebshof Werfstraße)

Anmeldung und Rückfragen

Benjamin Kindler
Tel.: +49 (0)1590/1283583
E-Mail: kindler.iqr@utsev.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Landesnetzwerk wird koordiniert durch:



Träger der Maßnahme:

Umwelt Technik Soziales e.V.

Der gemeinnützige Verein Umwelt Technik Soziales e.V. (UTS) setzt sich seit 1992 für die gesellschaftliche Integration Benachteiligter durch Bildung, Beschäftigung und Beratung ein.

UTS ist zugelassener Sprachkursträger beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für Integrationskurse und Berufliche Deutschkurse. UTS ist anerkannter Träger der Arbeitsförderung (AZAV, T-1287-2), Mitglied im Paritätischen und als gemeinnützig anerkannt beim Finanzamt Flensburg. Die Verwaltung befindet sich in der

Kieler Straße 35
24340 Eckernförde
Tel.: 04351 - 72 50 55
www.utsev.de

Ansprechpartner der Brückenmaßnahme:

Benjamin Kindler, UTS e.V.
Kieler Straße 35
24340 Eckernförde
Tel.: +49 (0)1590 1283583
E-Mail: kindler.iqr@utsev.de



Brückenmaßnahme für
Bauingenieurinnen und Bauingenieure

Stand: Juni 2018

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



www.iq-netzwerk-sh.de
www.netzwerk-iq.de

Das Projekt

Trotz der positiven Anerkennungsverfahren sind Bauingenieurinnen und -ingenieure oftmals erwerbslos. Dies liegt zum einen an mangelnden fachbezogenen Sprachkenntnissen, zum anderen an fehlenden Kenntnissen über rechtliche Grundlagen, Bauorganisation, Kommunikation und Arbeitsweisen im beruflichen Kontext, den regionalen Arbeitsmarkt und EDV-Systeme. Das IQ Netzwerk Schleswig-Holstein bietet deshalb eine Maßnahme an, die im Ausland ausgebildete Bauingenieurinnen und Bauingenieure dabei unterstützt, in Deutschland in ihrem gelernten Berufsfeld tätig zu werden. Ziel ist es, fachliche Kenntnisse mit berufsbezogenen Sprachkenntnissen und Grundlagen des Arbeitens in Deutschland zu ergänzen. Mit erfolgreichem Abschluss dieser Qualifizierungsmaßnahme sind Teilnehmende für die Integration in den hiesigen Arbeitsmarkt vorbereitet.

Das IQ Netzwerk Schleswig-Holstein ist ein heterogenes Integrationsnetzwerk, das sich landesweit mit unterschiedlichen Teilprojekten dafür einsetzt, den Arbeitsmarktzugang für Menschen mit Migrationshintergrund zu erleichtern. Die Schwerpunkte unserer Arbeit bilden Beratungen zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse und die Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Das Netzwerk wird gemeinsam vom Paritätischen Wohlfahrtsverband SH e. V. (www.paritaet-sh.org) und dem Flüchtlingsrat SH e. V. (www.frsh.de) koordiniert.

Weitere Informationen: www.iq-netzwerk-sh.de

Kontakt zur Gesamtkoordination

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.
IQ Netzwerk Schleswig-Holstein
Sophienblatt 82-86, 24114 Kiel
Tel.: 0431 205 095 24
iq-koordination@frsh.de

Der Unterricht

Die Brückenmaßnahme findet in Vollzeit statt. Alle Unterrichtseinheiten sind als Präsenzmodule konzipiert.

Präsenzzeiten

- Montag bis Freitag
- täglich 5 Unterrichtseinheiten
- maximal zweimal im Monat Unterricht am Samstag

Während des Kurses und bis zu 4 Wochen nach Beendigung dieser Qualifizierung unterstützen wir bei dem Übergang in eine Anstellung. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit der Arbeitsverwaltung.

Teilnahmevoraussetzungen

- Ausländischer Abschluss als Bauingenieurin oder Bauingenieur
- Arbeitserlaubnis in Deutschland
- Deutsch auf dem Niveau B2
- Wunsch in Deutschland zu arbeiten

Die Teilnahme ist kostenlos!

Sie erhalten von uns kein Gehalt. Für Fragen zur Übernahme von Fahrtkosten, eventuellen Prüfungskosten, Kinderbetreuungskosten sowie Lebensunterhalt, kontaktieren Sie unsere Qualifizierungsberatungen im IQ Netzwerk Schleswig-Holstein. Kontakt unter:
www.iq-netzwerk-sh.de/angebote/beratung

Kooperationspartner

Diese Brückenmaßnahme wird in Kooperation mit unter anderem folgenden Partnern ausgerichtet:

- Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein
- Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein
- Fachhochschule Lübeck

Inhalte

Die Qualifizierungsmaßnahme bietet Ihnen:

Sprachkurs

- Berufsbezogener Sprachkurs, Ziel C1
- Fachsprache für Bauingenieurinnen und Bauingenieure

Fachschulungen

- Rechtliche Grundlagen des Bauwesens in Deutschland (u.a. VOB, Vergaberecht, DIN-Normen)
- Projektmanagement
- EDV-Grundlagen für Projektpräsentationen
- Kommunikation am Arbeitsplatz

Hospitationen

- Eine einwöchige Hospitation beim Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV)
- Kennenlernen der Arbeitsbereiche, u.a. Straßenbau, Hochbau
- Auch eine Hospitation bei in Schleswig-Holstein ansässigen Bauingenieur- oder Architekturbüros ist möglich (in Kooperation mit der Architekten- und Ingenieurkammer)

